Referendariat

Gegen die erhöhte LiV-Anrechnung an den Ausbildungsschulen protestieren!

Wie Informationen aus Studienseminaren und aus Schulen zeigen, sind unsere Befürchtungen, dass die erhöhte LiV-Anrechnung an den Ausbildungsschulen zu großen Problemen führt und die Qualität der Ausbildung verschlechtert, eingetreten. Deshalb möchten wir (das Referat Aus- und Fortbildung) die Schulen (Kollegien und Personalräte) auffordern, sich dagegen zu wehren und Protestbriefe an das Hessische Kultusministerium...

mehr

Lehrerbildungsgesetz novelliert

Änderungen im Referendariat bilanziert

Am 9. Juni 2011 beschloss der Hessische Landtag in 3. Lesung das novellierte Hessische Lehrerbildungsgesetz (HLbG),im August 2011 entschied das Kultusministerium über die geänderte Verordnung zur Umsetzung des Hessischen Lehrerbildungsgesetzes (HLbG-UVO,UVO). Beide Rechtsgrundlagen traten danach in Kraft. Über den langwierigen(politischen) Prozess informierte die HLZ...

mehr

SPD will Referendariat abschaffen

Frühzeitig vor den Landtagswahlen am 27. Januar 2008 hat die SPD einen Entwurf für ein Regierungsprogramm vorgelegt. Sie ist der Auffassung, dass die Zeit für eine neue Lehrerbildung reif sei. Die CDU hatte die gleiche Auffassung bei den letzten Landtagswahlen und legte danach ein Lehrerbildungsgesetz ?aus einem Guss" vor. Mittlerweile wissen alle, dass der Guss viele Risse zeigt. Die Modularisierung in der zweiten...

mehr

GEW Hessen: Rechtsempfinden massiv gestört

Scharfe Kritik an Rechtsauslegung der Kultusministerin zur Bewertung im Staatsexamen

mehr

GEW Hessen: Situation im Referendariat spitzt sich zu

Scharfe Kritik an den sehr hohen Arbeitszeiten in den Studienseminaren

15.11.2006

mehr

Lange Wartezeit vor demReferendariat

Die GEW setzt sich dafür ein, dass dieEinstellungssituation im Vorbereitungsdienst zum Lehramt Grundschule schnell und grundlegend verbessert wird. Nach den zur Zeit vorliegenden Informationen wurden

zum Einstellungstermin 1. Februar 2006 fast 500 Bewerberinnen und Bewerber mit Grundschulexamen nicht eingestellt, darunter 13 Lehrkräfte, die sich bereits zum 1. Mai und 1. August 2005 erfolglos...

mehr

Veranstaltungen zum Referendariat

Unter dem Titel ?Neues Lehrerbildungsgesetz ? Was ändert sich in Uni und Referendariat?? fand am 9. Juni eine In−for−mations- und Diskussionsver−an−stal−tung in der Gießener Universität statt. Über 60 Studierende waren gekommen, um sich von Stefan Prange von der Universitätsverwaltung und Christoph Baumann von der GEW Hessen über die anstehenden Veränderungen informieren zu lassen. Den...

mehr

ALDI oder Referendariat?

Kultusministerin Karin Wolff (CDU) suchte in den letzten Jahren mit aufwändigen Werbekampagnen Lehrerinnen und Lehrer für ihr Bildungsland Nummer eins. Schon heute, spätestens aber in zwei, drei Jahren, wird eine Notlage in den naturwissenschaftlichen Fächern in der Sekundarstufe I aufwärts, auch grundsätzlich in den Hauptschulen eintreten. Besonders dramatisch dürfte es in den beruflichen Schulen in mehreren...

mehr

Jobsuche statt Referendariat

In der Regel erfährt die Öffentlichkeit nichts über die Beweggründe, warum Bewerbungen um eine Stelle im Referendariat zurückgezogen werden. Die HLZ veröffentlicht im Wortlaut eine Absage. Der Verfasser ist der Redaktion bekannt.

„Nach reiflicher Überlegung und intensiver Prüfung beziehungsweise Abwägung aller Alternativen trete ich hiermit vom Vorbereitungsdienst für das Lehramt an beruflichen Schulen...

mehr

Pädagogische Reservearmee

Auf der Amtsleiterbesprechung des Kultusministeriums (HKM) wurde im Januar mitgeteilt, dass die Anrechnung des Unterrichts der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (LiV) erhöht werden soll. Seit 2002 wurden 4,3 Stunden angerechnet. Damit erwirtschafteten die 4.000 LiV etwa 700 Lehrerstellen. Die Anrechnung sollte auf 6,5 Stunden erhöht werden (= 1.050 Stellen). LiV tragen so selbst dazu bei, nicht eingestellt zu...

mehr

Displaying results 1 to 10 out of 15

1 2 Next >